



Foto: © Wolfgang Rödding

Der Rothaarsteig... Weg der Sinne

Information zur geplanten
Mehrtageswanderung
vom 22. - 27. April 2024

Liebe Wanderfreundinnen, liebe Wanderfreunde,

nachdem wir in den letzten Jahren Hunsrück, Eifel und den Westerwald durchwandert haben, steht nun das Rothargebirge, und damit verbunden der „**Rothaarsteig**“, auf dem Wanderprogramm 2024 der Mehrtageswanderungen des HWGV.

Der Rothaarsteig ist der moderne Weitwanderweg für Naturgenießer. Weit weg vom lärmenden Alltag in städtischen Kunstwelten erleben die Wanderer natürliche Stille und ursprüngliche Landschaft in einem der größten zusammenhängenden Waldgebiete Europas. Murmelnde Bäche, harziges Fichtenholz und ungestörte Fernsichten schärfen die Sinne. Man taucht ein in die Wanderwelt „**Rothaarsteig**“.

Auf 154 Kilometer verläuft der Rothaarsteig über den Kamm des Rothargebirges und verbindet die alte Hansestadt Brilon im Sauerland über das Wittgensteiner Bergland und das Siegerland mit der Oranierstadt Dillenburg am Fuß des Westerwaldes.



Er ist mit dem roten **Rothaarsteig**-Logo markiert und bietet zusammen mit der informativen Beschilderung eine hohe Orientierungssicherheit.

Hessisch - Waldeckischer Gebirgsverein Kassel e.V.

GEGRÜNDET 1883

Zweigverein des Hessisch-Waldeckischen Gebirgs- und Heimatvereins (Gesamtverein) e.V. Sitz Kassel
im Verband Deutscher Gebirgs- und Wandervereine (Deutscher Wanderverband) e.V.
und im Verband Deutscher Gebirgs- und Wandervereine Landesverband Hessen e.V.



Mit der Variante durch das schluchtartige Grubental in Schmallenberg und der aussichtsreichen Bergvariante über die Fuchskaute im Hohen Westerwald können die Wanderer dann insgesamt 220 Kilometer Rothaarsteig erleben.

Der Steig führt über eine Vielzahl naturnaher Wege, über Pfade und Waldwirtschaftswege. Links und rechts der Wege gibt es viel zu entdecken – Wälder, Bergheiden und zahlreiche Quellen. Wald und Wasser sind die Themen, die einen die gesamte Strecke begleiten. In der Nähe des kleinen Dorfes Kühnhude kann der Wald sogar auf Augenhöhe erkundet werden. Eine 40 m lange Hängebrücke führt hier über eine kleine Waldschlucht und gewährt einen ganz neuen und höchst informativen Einblick in das Ökosystem Wald.

An der Ruhrquelle bei Winterberg führt ein Holzsteg direkt durch den natürlichen Quellbereich und im naturnahen Edertal widmen sich verschiedene Infotafeln dem Thema Wasser. Einen besonderen Einblick in die Natur ermöglichen die speziell für den Rothaarsteig entworfenen Waldmöbel. Während der Pause auf Vesperinsel, Waldsofa oder Waldschaukel können die Wanderer außergewöhnliche Ausblicke in die schwingende Landschaft genießen. Mit den modernen gestalteten Schutzhütten im Rothaarsteig-Design werden sogar Wildwetterwanderungen zu einem Erlebnis. Seit 2013 gibt es auch die „**Rothaarsteig-Spuren**“, die Wanderer zu lokalen Highlights rechts und links des Weges führen. Konzipiert als Halb- und Ganztagestouren und zertifiziert als Qualitätswege nach dem Deutschen Wandersiegel bzw. des Deutschen Wanderverbandes, machen die mittlerweile 9 lokalen und reizvollen Rundtouren das Wandern zum Sinne orientierten Erlebnis. Ein attraktives Angebot für Tagesausflügler, Standortwanderer und Wiederholungstäter – sprich für alle Natur- und Rothaarsteigfreunde.



1. Tagesetappen:

In unserer Wanderwoche werden wir auf dem Rothaarsteig den südlichen Abschnitt vom Rhein-Weser-Turm bis Dillenburg in 4 Etappen erwandern.

Die täglichen Wanderstrecken werden für den geübten Wanderer nach den jeweiligen Etappenvorschlägen des Wanderführers für den Rothaarsteig (15-20 km) angeboten. Für Ge(h)nusswanderer sind verkürzte Touren (ca. 10 km) geplant, diese werden insbesondere von den „in die Jahre gekommenen“ Wandersleuten gern angenommen. Damit sollte eigentlich wieder für jeden das Richtige dabei sein und somit einem erlebnisreichen Wanderurlaub alle Türen und Tore offenstehen.

2. Standquartier



Foto: © Booking.com

Wir wohnen die gesamte Wanderzeit im „**Gästehaus Wilgersdorf**“.

Das Haus wurde durch den DEHOGA in der Kategorie „Komfort-Superior“ (***) klassifiziert. In der bezaubernden Landschaft des südlichen Siegerlandes

erwartet uns das „*Hotel Gästehaus Wilgersdorf*“ direkt am Waldrand mit wundervollem Panoramablick. Das gepflegte Ambiente des Hauses wird geprägt durch die familiäre Atmosphäre. Den Gast erwartet ein anspruchsvolles Angebot, was sich in der guten Ausstattung, dem erstklassigen Service und dem hohen Komfort des Hauses widerspiegelt.

Von der neuen leichten Küche bis hin zu den Spezialitäten der Region findet man auf der Speisekarte eine reichhaltige Auswahl.

Hessisch - Waldeckischer Gebirgsverein Kassel e.V.

G E G R Ü N D E T 1883

Zweigverein des Hessisch-Waldeckischen Gebirgs- und Heimatvereins (Gesamtverein) e.V. Sitz Kassel
im Verband Deutscher Gebirgs- und Wandervereine (Deutscher Wanderverband) e.V.
und im Verband Deutscher Gebirgs- und Wandervereine Landesverband Hessen e.V.



Ferner ist das Haus für seine hervorragenden Fisch- und Wildspezialitäten weithin bekannt. Gut bestückt zeigt sich der Weinkeller mit besten Tropfen verschiedener Anbaugebiete.

Die behagliche Ausstattung der Zimmer mit allen Annehmlichkeiten lässt keine Wünsche offen. Der richtige Ort sich zurückzuziehen und trotzdem auf nichts verzichten zu müssen. Nach einem guten Schlaf und reichhaltigen gesunden Frühstück kann der Tag beginnen. Selbstverständlich ist die kostenlose Nutzung von WLAN, Schwimmbad und Sauna im Preis enthalten.

Anschrift:

Hotel Restaurant Gästehaus Wilgersdorf GmbH

Kalkhain 23

D-57234 Wilnsdorf-Wilgersdorf

Telefon: +49 (0) 27 39 89 69-0

E-Mail: info@gaestehaus-wilgersdorf.de

3. Hin/Rückfahrt und Bustransfer während der Wanderreise mit der Fa. Grau Busreisen, Homberg

Wir treffen uns am **Montag, den 22. April 2024 um 07:45 Uhr, am Busparkplatz des Fernbahnhofs Wilhelmshöhe** und fahren **um 08:00 Uhr** nach Schanze. Hier erwartet uns „Ranger Ralf Schmidt“ zu einer geführten Wanderung auf dem Kyrill-Pfad und einem Teil des „WaldSkulpturenWegs“, wo international bekannte Künstler am Wegesrand mit ihren Kunstwerken einen zumindest in Deutschland einmaligen Kunstwanderweg geschaffen haben.

Bitte Wanderkleidung/Schuhe anziehen und den Rucksack packen. Der weitere Tagesablauf am Anreisetag wird den Teilnehmern rechtzeitig bekannt gegeben.



Unser Bus bleibt die gesamte Wanderwoche vor Ort. Er bringt uns zu den täglichen Startorten und holt uns an den vereinbarten Wanderzielen ab.

Die **Rückfahrt** treten wir am **Samstag**, den **27. April 2024** von Wilgersdorf an und werden gegen 18:00 Uhr wieder in Kassel sein.

4. Teilnahmebedingungen

Für die Durchführung von Mehrtageswanderungen gelten die in der Mitgliederversammlung des HWGV Kassel beschlossenen Teilnahmebedingungen, die von allen Teilnehmern zu beachten und einzuhalten sind (siehe Anhang 2).

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass der HWGV aus haftungs- und steuerrechtlichen Gründen nicht als Reiseveranstalter nach dem Reisevertragsgesetz auftreten darf. Dies bedeutet, dass die Reiseleitung im Rahmen dieser Vereinsreise keine Besichtigungen, Führungen, Besuche, Vorträge, Darbietungen und ähnliches durch Dritte mehr anbieten bzw. organisieren kann.

Dies schließt aber nicht aus, dass derartige Unternehmungen von den Reiseteilnehmern in eigener Regie organisiert werden können, was auch vorgesehen ist. Das Entgelt zur Deckung dieser Kosten müsste dann gesondert vor Ort neben dem Anzahlungsbetrag entrichtet werden.

Wir betonen nochmals ausdrücklich, dass jeder gemeldete Teilnehmer ein eigenes Vertragsverhältnis mit dem „Hotel Gästehaus Wilgersdorf“ eingeht und die allgemeinen Geschäftsbedingungen anerkennt.



5. Teilnahmeberechtigung

An dieser Wanderreise können Mitglieder des *HWGV Kassel* und Mitglieder von Zweigvereinen des *HWGHV* teilnehmen. Die Belegung der vorhandenen Plätze erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldung und Überweisung des Zahlungsbetrages auf unser Vereinskonto.

6. Kosten der Wanderwoche

1. Zahlungsbetrag in Höhe von € 325,00, mit dem die Kosten für Hin- und Rückfahrt, Bustransfer während der Wanderwoche, alle weiteren Fahrten vor Ort, Trinkgelder, Aufwendungen der Wanderführer, Kosten der Vorbereitungsfahrt und alle weiteren Aufwendungen gemäß den maßgeblichen Richtlinien des HWGV, abgedeckt werden.

Nach Abrechnung der Reise kann sich der Zahlungsbetrag erhöhen, wenn eine zum heutigen Zeitpunkt nicht vorhersehbare Kostenentwicklung das Budget der kalkulierten Aufwendungen übersteigen sollten. Ein vorhandenes Guthaben wird anteilig an die Teilnehmer erstattet.

2. Kosten für die Unterbringung im Hotel, im Preis enthalten sind, 5x Übernachtung inkl. reichhaltigem Frühstücksbuffet, 5x Abendessen, Nutzung von Schwimmbad und Sauna, W-LAN-Nutzung, Service und die gesetzliche Mehrwertsteuer.

Hessisch - Waldeckischer Gebirgsverein Kassel e.V.

G E G R Ü N D E T 1883

Zweigverein des Hessisch-Waldeckischen Gebirgs- und Heimatvereins (Gesamtverein) e.V. Sitz Kassel
im Verband Deutscher Gebirgs- und Wandervereine (Deutscher Wanderverband) e.V.
und im Verband Deutscher Gebirgs- und Wandervereine Landesverband Hessen e.V.



Preis pro Person/Tag mit Übernachtung/Frühstück inkl. Halbpension im **Doppelzimmer € 83,00** und im **Einzelzimmer € 98,00**. Brötchen für unterwegs können zum Stückpreis von 2,00 € nach Vormerkung am Buffet selbst belegt werden.

Dem Hotel wird frühzeitig eine Teilnehmerliste mit Kontaktdaten zur Verfügung gestellt, die Abrechnung erfolgt dann von jedem Teilnehmer separat vor Ort selbst. Kurzfristige Stornierungen einzelner Teilnehmer sind jederzeit kostenfrei möglich!

7. Anmeldung und Anzahlung

Die Anmeldung ist wegen begrenzter Teilnehmerzahl unbedingt erforderlich und mit Überweisung des Anzahlungsbetrages in Höhe von Euro 325,00 verbindlich.

Der Anzahlungsbetrag ist auf das Konto des HWGV Kassel e.V. IBAN: DE19 5205 0353 0243 0107 89 bei der Kasseler Sparkasse zu überweisen. Verwendungszweck: "Rothaarsteig 2024". Außerdem ist die Angabe EZ oder DZ mit Namensangabe erforderlich, damit wir dies bei der Zimmerplanung berücksichtigen können. Bei DZ sind die Namen beider Personen aufzuführen.

8. Unterbringung/Zahlung

Die Kosten für die gebuchte Unterbringung (s. Ziffer 6.2.) mit Halbpension, Getränkeverzehr und sonstige Selbstkosten sind von jedem Teilnehmer unmittelbar mit dem Hotel vor Ort abzurechnen.



9. Anforderungen/ Voraussetzung für die Wanderung

Neben einer gesunden körperlichen Verfassung und normaler Kondition ist es vor allem wichtig, dass ihr Freude am Wandern mit Freunden und viel Spaß an der Bewegung habt.

Wanderführer:

- Wolfgang Rödding
- Gottfried Steiner
- Stefan Buchwald
- Günther Heuschkel

Wanderleitung: Wolfgang Rödding

„Ansprechpartner/Anmeldung“ unter Tel. 0176/41293542;

E-Mail: wolfgang.roedding@hwgv-kassel.de

Die Anmeldung ist wegen begrenzter Teilnehmerzahl unbedingt erforderlich!

(Änderungen sind jederzeit vorbehalten)